



Psychosoziale Beratungsstelle der Universität

Beratungsangebot für Beschäftigte in belastenden Situationen am Arbeitsplatz oder im privaten Bereich

Die psychosoziale Beratungsstelle der Universität zu Lübeck ist ein niederschwelliges Kontaktangebot der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie (Direktor: Prof. Hohagen) für Mitarbeiter_innen der Universität, die hauptsächlich durch Frau Dr. Eva Faßbinder geleitet wird. Das Angebot richtet sich an alle Mitarbeiter_innen der Universität, die sich z.B. aufgrund beruflicher oder privater Schwierigkeiten oder in Fällen von Mobbing in einer psychischen Belastungssituation befinden, und soll u.a. der Prävention behandlungsbedürftiger psychischer Erkrankungen dienen.

Die psychosoziale Beratungsstelle ist unter der

Telefonnummer 500/98705
montags bis donnerstags 8-16 Uhr und
freitags 8-14 Uhr

zu erreichen. Frau Kilb (Sekretärin) nimmt den Anruf entgegen, informiert Frau Dr. Faßbinder, und zeitnah wird ein Gesprächstermin vereinbart.

Während des Beratungsgesprächs können die Mitarbeiter_innen zunächst einmal in Ruhe berichten, was sie bedrückt. In einigen Fällen kann ein entlastendes, beratendes Gespräch ausreichend sein. Sollte Frau Dr. Faßbinder zur Einschätzung gelangen, dass die beschriebenen Belastungen Krankheitswert haben, kann eine Weitervermittlung an geeignete Hilfsangebote, wie z.B. ambulante Psychotherapie, stattfinden.

Nicht ersetzen kann dieses Angebot eine psychotherapeutische Behandlung oder die Vorstellung in unserer psychiatrischen Notfallambulanz, die in Notfallsituationen rund um die Uhr konsultiert werden kann (Tel. 500/98707).



Dezernat Chancengleichheit und Familie
Dr. Solveig Simowitsch
Tel. 0451- 3101 1220
Email: solveig.simowitsch@uni-luebeck.de